



53. Mittelrheinische ADAC-Geländefahrt

Zurück zu den Anfängen:

Zum 53. Mal wird am Sonntag, 23. Oktober die Mittelrheinische Geländefahrt gefahren. Es ist die traditionsreichste Veranstaltung des rund 500.000 Mitglieder zählenden ADAC Mittelrhein. Die Attraktivität der Veranstaltung konnte erneut gesteigert werden.

Dem MSC Kempenich ist es, in Zusammenarbeit mit der Verbandsgemeinde, den betroffenen Ortsgemeinden sowie den zuständigen Stellen, gelungen den Geländeanteil auf ca. 80% zu erhöhen. Daneben werden in diesem Jahr, nach langer Abwesenheit, wieder Gespanne am Start sein. Ein weiterer Höhepunkt der Veranstaltung ist mit Sicherheit der erste Auftritt der Quads bei der Mittelrheinischen und für kurzentschlossene Enduro-Sportler wird es in diesem Jahr wieder Tageslizenzen geben. Zurzeit haben rund 100 Fahrer für die verschiedenen Klassen gemeldet. Erwartet wird ein ähnlich starkes Teilnehmerfeld wie im letzten Jahr.

Bevor am Sonntag der Motorsport im Vordergrund steht ist der Samstagabend der Geselligkeit gewidmet. Es wird eine Oldie-Rock Cross-Party mit DJ Ralf geben. Der Eintritt ist frei und von 22:30 Uhr bis 23:30 Uhr gibt's eine Happy Hour mit Getränken zum halben Preis.

Am Sonntag um 9 Uhr werden die ersten Fahrer auf die Strecke gehen. Die Siegerehrung ist für 16 Uhr geplant. Der Rundkurs hat eine Länge von ca. 44 Kilometer. Hinzu kommt noch eine vier Kilometer lange Cross-Prüfung. Vier Mal müssen die Teilnehmer diesen Kurs umrunden. Die Cross-Prüfung verlangt den Teilnehmern alles ab. Schon oft wurde hier in der Vergangenheit entschieden, wer am Ende den Siegerpokal in den Händen halten wird. „Hier trennt sich die Spreu vom Weizen“, weiß auch Fahrleiter Hermann Fuchs, Motorradreferent des veranstaltenden ADAC Mittelrhein.

Besonders interessant für Zuschauer ist das Gewerbegebiet Kempenich hier befindet sich die Cross-Prüfung, das Fahrerlager sowie das Festzelt. Es kann den Aktiven beim Fahren, Schrauben und Tüfteln zugeschaut werden. Auch für das Leiblichwohl wird hier bestens gesorgt. Bereits bei der Fahrzeugabnahme am Samstag, 22. Oktober, zwischen 13 und 18 Uhr, gibt es im Fahrerlager viel Technik zu sehen.

Lohnend ist auch ein Abstecher zu den Sandgruben bei Engeln, die von den Teilnehmern zu durchqueren sind.

Die Veranstaltung wird für den Deutsche Enduro-Pokal der Solo-Klassen, den Deutsche Enduro-Mannschafts-Pokal, den Deutsche Enduro-Senioren-Cup, den Deutsche Enduro-Damen-Cup, die DMSB-Enduro-Classik-Trophäe, die Meisterschaften der ADAC-Gaue Mittelrhein und Schleswig-Holstein sowie für die Sportabzeichen des ADAC und DMV gewertet.

Unterstützung erhalten die ausrichtenden ADAC-Ortsclubs MSC Kempenich und Koblenzer Motorsport-Club auch in diesem Jahr von den Motorsportfreunden Winnigen, den Motorsportfreunden Olbrück und vom Motorsportclub Kannenbäckerland.

Besonders freut man sich im ADAC Mittelrhein auch darüber, dass es von den Gemeinden Kempenich, Spessart, Oberdürenbach und Niederdürenbach wieder viel Unterstützung gab. „Die Bedingungen sind hervorragend“, sagt Fuchs und dankte allen Beteiligten für ihr Engagement. Mehr Infos unter www.msc-kempenich.de